

Sitzung vom 26. Juli 1886.

Vorsitzender: Hr. C. Liebermann.

Der Vorsitzende theilt mit, dass ihm soeben die betäubende Nachricht von dem Tode eines Mitgliedes der Gesellschaft, des Oberlehrers

HRN. DR. CARL BULK

in Barmen

zugegangen sei. Derselbe sei aus der Zeit der Begründung der chemischen Gesellschaft, in welcher er eine Assistentenstelle bei Hrn. Prof. A. W. Hofmann bekleidete, den älteren Mitgliedern der Gesellschaft noch wohlbekannt, und sowohl wegen der Liebenswürdigkeit seines Charakters als wegen seines wissenschaftlichen Eifers und seiner ebenso rastlosen wie thatkräftigen Arbeitslust in freundlichster Erinnerung. Berlin verliess er schon 1869, um die Lehrerstelle an der höheren Gewerbeschule in Barmen zu übernehmen, in welcher er bis zu seinem Tode mit grossem Erfolge wirkte, und sich der grössten Anhänglichkeit seiner zahlreichen Schüler zu erfreuen hatte.

Veranlasst durch mannichfaltige Beziehungen zu der Barmer Farben-Industrie beschäftigte er sich zumal mit dem Studium der Anilinfarbstoffe und war den betreffenden Fabrikanten ein geschätzter, wissenschaftlicher Berater. Eine bemerkenswerthe Arbeit über die Sulfonsäuren des Anilinblaus ist in unseren »Berichten, V. Jahrgang, S. 417«, veröffentlicht. Auch auf hygienischem Gebiete war der Verstorbene thätig, seine ausgedehnten Untersuchungen der Barmer Wasser legen davon Zeugnis ab.

Ueber den allzufrüh abgeschlossenen Lebenslauf des Dahingegangenen — er erreichte nur ein Alter von 41 Jahren — stehen der Gesellschaft zum Jahres-Abschluss aus befreundeter Hand weitere Mittheilungen in Aussicht.

Die Gesellschaft erhebt sich zum ehrenden Andenken an den Verstorbenen.

Das Protocoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Herr H. Herzfeld verliest das nachfolgende Schreiben, welches vierzehn ordentliche Mitglieder an den Vorstand der Gesellschaft gerichtet haben:

Berlin, den 26. Juli 1886.

An den

Vorstand der Deutschen chemischen Gesellschaft
zu Berlin.

Die Unterzeichneten beantragen zu dem vom Vorstand in der Vorstands-Sitzung vom 27. Juni 1886 gestellten Antrage auf Aenderung des § 6 der Statuten folgendes Amendement:

In Absatz 1 sind folgende Worte zu streichen: »jedes in Berlin wohnende ordentliche Mitglied zur Bestreitung der Kosten für das Sitzungslocal u. s. f. und«.

Die Unterzeichneten sind der Ansicht, dass zur Bestreitung der Kosten für das Sitzungslocal u. s. f. eine Erhöhung der Beiträge der ordentlichen Mitglieder in Berlin um so weniger gerechtfertigt ist, als das Sitzungslocal, soviel den Unterzeichneten bekannt ist, keine Kosten verursacht.

Die Unterzeichneten bitten den Vorstand, das Amendement ordnungsgemäss zur Kenntniss der ordentlichen Mitglieder zu bringen.

Dass das eingebrachte Amendement statutenmässig zulässig ist, geht daraus hervor, dass § 24 der Statuten nur von selbständigen Anträgen auf Statuten-Aenderung, nicht von Amendements verlangt, dass sie vor dem 1. Juli beim Vorstande eingebracht werden. Ausserdem bezweckt das Amendement keine Statuten-Aenderung, sondern es will eine solche verhindern.

*H. Herzfeld. F. Raschig. Otto Borgmann.
R. Haarmann. M. Freund. Kleemann. R. Henriques.
C. Virchow. Bein. P. Schottländer. Aug. Lange.
Börnstein. P. Lohmann. P. Jeserich.*

Herr Tiemann bemerkt, dass durch das in dem Schreiben gestellte Amendement thatsächlich doch ein neuer, von dem des Vorstandes verschiedener Antrag geschaffen werde, welcher nach §. 24 der Statuten, weil nach dem 1. Juli bei dem Vorstande eingebracht, der Berathung der diesjährigen ordentlichen General-Versammlung nicht mehr unterbreitet werden könne. Das sei wenigstens in ähnlichen Fällen die Ansicht der Majorität des Vorstandes gewesen.

Ueber die geschäftliche Behandlung des obigen Amendement könne natürlich nur ein neuer Vorstandsbeschluss entscheiden.

Herr J. Biedermann hebt hervor, dass der gegenwärtige Zustand, in welchem die Gesellschaft die Gastfreundschaft des *ersten chemischen Laboratoriums* genieße, ein ausnahmsweiser sei, der jeden Augenblick aufhören könne. Die Gesellschaft müsse immer mit der Eventualität rechnen, dass für die Beschaffung eines geeigneten Sitzungslocales der Aufwand einer erheblichen Summe nothwendig werde. Auch zur Zeit veranlassen die Sitzungen gewisse, wenn auch nicht sehr erhebliche Unkosten, da für Instandhaltung des Sitzungslocales von der Gesellschaft an einen Diener eine Remuneration gezahlt werde.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden proclamirt die Herren:

Engels, Carl, Realgymnasiallehrer, } Aachen;
 Rothe, Fritz, stud. chem., }
 Graeff, Dr. Friedrich, Grünau b/Berlin;
 Bergmann, Eugen, Ludwigshafen a/Rh.;
 Spiro, Karl, stud. phil., Greifswald;
 Selmons, Fritz, Berlin;
 Ruttan, Dr. R. F., Montreal, Canada.

Zu ausserordentlichen Mitgliedern werden vorgeschlagen die Herren:

Laist, Alexander, Lab. of Cincinnati, Cincinnati, Ohio,
 U. S. A. (durch A. W. Hofmann und Th. H. Norton);
 Leone, Dr. Feodore, Lab. chimico, Palermo (durch A.
 W. Hofmann und J. Frenzel);
 Redtenbacher, Ludwig, techn. Hochschule, } (durch J.
 Wien } Oser und
 Ulrich, Gustav, Cramergasse 7, Klagenfurt } F. Tie-
 Utz, Adolf, Krems a. d. Donau } mann);
 Raab, Dr. Ernst, Kgl. sächs. landw. Versuchsstation
 Möckern b/Leipzig (durch H. Schwanert und H. Lim-
 pricht);
 Mentha, Eugen, Oberstrass, Unt. } Zürich (durch G.
 Palmhof, } Lunge und K. Heu-
 Jenny, Peter, Niederdorfstrasse } mann);
 Jucker, Dr. G. H., 225 Church St., Philadelphia, U. S. A.
 (durch A. Calman und S. C. Hooker);
 Pukall, Wilhelm, Invalidenstr. 12, II, Berlin N. (durch
 W. Will und H. Leymann);
 Schalk, Adolph, chem. Univers.-Labor., Strassburg i/E.
 (durch H. F. Keller und Ch. Schiffer);
 Deventer, Dr. Ch. M. van, Dordrecht (durch H. Landolt
 und F. Tiemann).

Für die Bibliothek sind als Geschenke eingegangen:

92. Zeitschrift für Zuckerindustrie in Böhmen. 1886. No. 7. Prag.
 135. Recueil des travaux chimiques des Pays-Bas. Tome V, No. 3. Leide.
 144. Annali di chimica e di farmacologia. 1886. No. 6. Milano.
 159. Der Fortschritt. No. 14. Genf.
 553. Hesekei, Adolf. Die Pyridinbasen in der chemischen Litteratur. Hamburg und Leipzig 1886.
 1888. Maschke, Leopold. Ein Beitrag zur Kenntniss des β -Naphtylamins. Ueber einen neuen Kohlenwasserstoff. Inaug.-Diss. Berlin 1886.
 1889. von Frey, Max. Versuche über den Stoffwechsel des Muskels. — und Max Gruber. Ein Respirationsapparat für isolirte Organe.
 1890. Baumert, Georg. Beiträge zur Kenntniss der californischen Weine.
 1891. Kunz, Hermann. Beiträge zur Kenntniss der chemischen Bestandtheile der Atropa Belladonna und des Extractum Belladonnae. Inaug.-Diss. Freiburg 1886.
 1892. American institute of mining engineers. Sep.-Abdr.
 1893. Jaworski, W. und A. Gluzinski. Experimentell-klinische Untersuchungen über den Chemismus und Mechanismus der Verdauungsfunktion des menschlichen Magens im physiologischen und pathologischen Zustande, nebst einer Methode zur klinischen Prüfung der Magenfunction für diagnostische und therapeutische Zwecke.
 1894. Abbot, Helen C. De S. Preliminary analysis of the bark Fouquieria splendens.
 1571. —. Yucca angustifolia.
 1572. Weil, Fr. Dosage volumétrique du soufre dans les sulfures décomposables par l'acide chlorhydrique ou sulfurique.
 1573. Setschenow, J. Ueber die Absorptionscoëfficienten der Kohlensäure in den zu diesem Gase indifferenten Salzlösungen.

Der Vorsitzende begrüsst schliesslich das auswärtige ordentliche Mitglied der Gesellschaft Hrn. Dr. R. Nietzki aus Basel, welcher der Sitzung beiwohnt.

Der Vorsitzende:
 C. Liebermann.

Der Schriftführer:
 A. Pinner.